



Informationsbroschüre zum Schüleraustausch

der



GDANSA

Gesellschaft für
Deutsch-Australischen /
Neuseeländischen
Schüleraustausch e.V.

www.gdansa.de

Informationen gültig für das
Austauschjahr 2020/2021

Letzte Aktualisierung dieses Dokuments: 20.01.2020 (LL)

Achtung! Bewerbungsschluss dieses Jahr: 30.04.2020

Die Geschichte des Schüleraustausches

Das Austauschprogramm wird von der Gesellschaft für Deutsch – Australischen / Neuseeländischen Schüleraustausch e.V. (GDANSA e.V.) getragen. Deren Ziel ist es, das Verständnis und die Freundschaft zwischen Australien, Neuseeland sowie der Bundesrepublik Deutschland zu fördern und zu vertiefen. Das Zusammenbringen junger Menschen ermöglicht eine besonders intensive Wahrnehmung des jeweils anderen Landes sowie positive Einflüsse auf die allgemeine Entwicklung der Zivilgesellschaft.

Die GDANSA e.V. hat es sich seit ihrer Gründung im Jahr 1967 durch Fritz von Einem-Joosten, einem in Melbourne lebenden deutschen Geschäftsmann, zur ihrer Aufgabe gemacht, Schüler*innen für ca. 11 bis 13 Wochen den Aufenthalt in einer Familie im jeweils anderen Land zu ermöglichen. Die Jugendlichen sollen so einen Einblick in die Lebensweise der räumlich weit voneinander entfernten Menschen erhalten. Gleichzeitig entwickeln die Schüler*innen untereinander sowie mit ihren Gastfamilien internationale Freundschaften, die noch viele Jahre anhalten und so die Beziehung zwischen den Ländern nachhaltig fördern. Seit über 50 Jahren haben die GDANSA e.V. und ihre über 2.000 Stipendiat*innen auf diesem Weg zur Völkerverständigung beigetragen.

Unterstützt wird die GDANSA e.V. durch den Verein ehemaliger Stipendiat*innen GASS Germany e.V. (German Australian Scholarship Students).

Die Organisation und Finanzierung

Zusammen mit der Schwestergesellschaft in Australien bieten wir jedes Jahr etwa 25 Schüler*innen die Möglichkeit, zeitweise in Australien zu leben und bringen entsprechend Jugendlichen aus Australien in deutschen Gastfamilien unter.

Unsere Austauscharbeit wird von Privatpersonen und öffentlichen Stellen gesponsert, die entweder zur Förderung der bilateralen Beziehungen zwischen Deutschland und Australien oder der Bildung junger Menschen beitragen wollen. Hierzu gehören unter anderem die australische Botschaft, frühere Gastfamilien sowie zahlreiche Mitglieder und ehemalige Stipendiat*innen der GDANSA.

Das Engagement für diesen Schüleraustausch ist seitens aller Beteiligten ehrenamtlich. Die Gastfamilien nehmen die Schüler*innen unentgeltlich auf, sodass alle Zuwendungen vollständig dem Schüleraustausch zugutekommen. Für die Stipendiat*innen und ihre Familien entstehen insbesondere im Vergleich zu kommerziellen Austauschprogrammen, bei denen hohe Schul-, Visa- und Organisationsgebühren anfallen, deutlich geringere Kosten. Details hierzu sind dem Abschnitt „Das Stipendium und die Kosten“ zu entnehmen.



Zeitlicher Ablaufplan – von der Bewerbung bis zum Sponsorenbericht

	bis Ende April: Bewerbungsphase, danach Auswahlphase
Jan - Apr	Unterlagen einreichen (3 Bewerbungsschritte beachten) Bewerbungsschluss 30. April (es gilt das Eingangsdatum)
Mai	ab ca. Mitte Mai: Versand aller weiteren Informationen zum Ablauf des Auswahlprozesses
Mai / Jun	Auswahltag (Stufe 1) in Nord- und Süddeutschland
Jul / Aug	Gastfamilienbesuche durch ehemalige Stipendiat*innen (Rückfragen & Kennenlernen)
Ende Aug	Auswahltag (Stufe 2) in Frankfurt
Okt	Zu- bzw. Absage über die Aufnahme eines Gastes und damit über die Aufnahme als Stipendiat*in
	Ende November – Anfang Februar: Aufnahme eines Gasts
Anfang Dez	Der Ehemaligenverein GASS organisiert Regionaltage an verschiedenen Orten (Teilnahme optional)
Anfang Jan	GASS organisiert das Wintercamp (Teilnahme für alle Gast Schüler*innen und die deutschen Stipendiat*innen verpflichtend)
Anfang Feb	Australier*innen fahren alleine 5 Tage nach Berlin (u.a. Empfang in der australischen Botschaft) – gemeinsamer Rückflug
	Anfang März – Mitte Mai: Vorbereitung des Auslandsaufenthalts
Mar - Mai	Organisation der Reiseformalitäten (Visum, Versicherung, Schulfreistellung)
Mai	Fünftägiges Vorbereitungsseminar (für alle Stipendiat*innen verpflichtend)
	Anfang Juni – Anfang September: Aufenthalt in Australien
Anfang Jul	Der australische Ehemaligenverein GASS organisiert ein Wintercamp für alle Stipendiat*innen in Australien
Mitte Jul	5 Tage freie Reisezeit in Australien
Ende Aug	Alle Stipendiat*innen fahren alleine 5 Tage nach Canberra und Sydney (u.a. Empfang in der deutschen Botschaft) – zeitlich versetzter Rückflug in Gruppen
	September: Nach dem Schüleraustausch
Sep	Stipendiat*innen verfassen ein 8-seitiges Portfolio zur Reflektion des Austausches sowie einen 1-seitigen Bericht für die Vereinszeitschrift
Sep	Bitte um eine Spende i.H.v. 300 Euro für den Erhalt des Schüleraustausches
...	Engagement in dem Ehemaligenverein GASS oder in der Austauschgesellschaft GDANSA erwünscht

Bewerbung & Zielgruppe

Unser Programm richtet sich ausschließlich an Schüler*innen weiterführender Schulen (*Bedingungen siehe Kasten*), deren Familien bereit sind, eine/n Austauschschüler*in aus Australien bei sich aufzunehmen.

Von unseren Stipendiat*innen erwarten wir, dass sie sich als Botschafter*innen der jungen deutschen Generation verstehen und daher nicht nur über ein breites Allgemeinwissen, sondern auch über ein besonderes Verständnis der jüngeren deutschen Geschichte und Politik verfügen. Unsere Stipendiat*innen müssen ihre Standpunkte offen vertreten können und sich bewusst sein, dass sie in ihrem familiären und schulischen Umfeld in Übersee das Bild von Deutschland beeinflussen können.

Voraussetzung 2020/2021:

Am 01.10.2020 in der Klasse 10, 11 oder 12

Nach der Rückkehr aus Übersee im Sommer 2021 noch mindestens ein Schuljahr vor sich

Unser Programm ist kein Urlaub in Übersee – die GDANSA e.V. ist kein Reiseveranstalter!

Detailliertere Informationen zu Ablauf und Inhalt unseres Auswahlverfahrens sowie Tipps zur Vorbereitung finden Sie im hinteren Teil dieser Informationsbroschüre.

In drei Schritten zur Bewerbung: Auf der letzten Seite dieser Broschüre findet sich eine Anleitung, welche Punkte bis zum **Bewerbungsschluss am 30.04.2020** erledigt werden müssen. Nach Bewerbungsschluss – es gilt das Eingangsdatum – werden wir Sie ca. Mitte Mai kontaktieren und über den weiteren Ablauf im Bewerbungsprozess informieren.

Die Aufnahme eines Gastschülers/einer Gastschülerin

Gegen Ende November kommen die australischen Austauschschüler*innen in Deutschland an und erleben so meist zum ersten Mal in ihrer deutschen Gastfamilie ein Weihnachten im Winter.

Von den Familien der Bewerber*innen erwarten wir das Interesse, einer/einem Schüler*in aus Übersee für diese Zeit ein Zuhause zu bieten und ihr/ihm so deutsches Alltagsleben und Kultur näherzubringen. Das heißt natürlich nicht, dass ein „Sonderprogramm“ für die/den Austauschschüler/in veranstaltet werden soll. Idealerweise sollte die/der Austauschschüler*in wie jedes andere Familienmitglied in die Familie und deren Aktivitäten einbezogen werden und gerade durch den täglichen Schulbesuch auch selbständig Kontakt mit anderen Jugendlichen aufnehmen. Oft handelt es sich bei den Austauschschüler*innen um junge Menschen, die sich das erste Mal weit weg von zu Hause aufhalten und mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert werden.

Ein Mitglied der GDANSA sowie ein/e Vertreter*in des Ehemaligenvereins GASS werden für Sie immer erreichbar sein, sodass anstehende Probleme schnell und unkompliziert gelöst werden können. Vor allem die ehemaligen Stipendiat*innen und heutigen Mitglieder von GASS können oft schnell helfen, da sie selbst am Austausch teilgenommen haben und sich daher meist gut in die Probleme der Austauschschülerin/des Austauschschülers hineinversetzen können.

Der Ehemaligenverein GASS übernimmt zudem die Organisation von Regionaltagen im Dezember sowie eines 5-tägigen Wintercamps in der ersten Januarwoche. Dort wird sowohl ein kulturelles Programm, z.B. in Form eines Museumsbesuches oder einer Stadtführung geboten, als auch für Unterhaltung gesorgt, bei der sich die Schüler*innen untereinander kennenlernen. Da die Stipendiat*innen hier ihren ganzen Austauschjahrgang kennenlernen, ist die Teilnahme verpflichtend. In den letzten Jahren fanden diese Camps unter anderem in Biedenkopf, Naumburg (Saale), Dessau und Mölln statt. An diesen Camps nehmen auch immer ehemalige Stipendiat*innen teil, die den aktuellen Teilnehmenden von ihren eigenen Erfahrungen in Übersee berichten und ihnen so mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ende Januar verlassen die Austauschschüler*innen schon die Gastfamilien, um die letzten Tage ihres Aufenthaltes in Deutschland gemeinsam unter Betreuung durch GASS und GDANSA in Berlin zu verbringen.

Der Aufenthalt in Übersee – nicht nur Melbourne & Sydney

Nach dem Abflug der Gäste aus Übersee im Februar erhalten Sie alle weiteren Informationen zur Reisevorbereitung. Anfang/Mitte Mai findet schließlich ein weiteres von GASS abgehaltenes Camp statt. Die Teilnahme daran ist verpflichtend, da während dieses Sommercamps ein Seminar stattfindet, an dem wichtige Informationen verteilt, Instruktionen über das Verhalten in Australien/ vermittelt und letzte Fragen bezüglich des Abflugs geklärt werden.

In der Regel stehen auch bis zu diesem Camp die Gastfamilien in Übersee fest. Grundsätzlich gilt, dass die/der Stipendiat*in eine weitere Familie neben der der/des eigenen Austauschpartnerin/-partners in Deutschland kennenlernt und so seinen Horizont erweitert. In Zusammenarbeit mit unserer Partnerorganisation suchen wir Gastfamilien aus, bei der sich die Stipendiat*innen unseres Erachtens nach wohlfühlen werden. Unser Austausch ist dabei nicht auf die Großstädte Melbourne und Sydney limitiert – die Gastfamilien verteilen sich auf mehrere australische Bundesstaaten. Ortspräferenzen, zum Beispiel hinsichtlich Stadt-Land-Differenzen, können nicht berücksichtigt werden – unsere Übersee Gäste landen ja schließlich auch nicht alle in Berlin, München und Hamburg. Letztlich entscheidend für den Erfolg des Austausches sind die Menschen. Daher erwarten wir von unseren Stipendiat*innen Aufgeschlossenheit gegenüber ihrer neuen Gastfamilie ebenso wie ihrer neuen Umgebung, auch wenn falls diese einige Autostunden von der nächstgrößeren Stadt entfernt liegen sollte.

In der ersten Junihälfte fliegen die deutschen Stipendiat*innen schließlich für etwa drei Monate (bis Anfang/Mitte September) nach Übersee. In Australien findet ebenfalls ein Camp statt. Zusätzlich haben die deutschen Austauschschüler*innen die Möglichkeit, fünf Tage lang selbständig (in Kleingruppen) zu reisen.

Während der Zeit in Australien erwarten wir von den Stipendiat*innen die regelmäßige Teilnahme an der ihnen zugeteilten Schule und das Anpassen an das Leben der Gastfamilie. Diese nimmt den deutschen Schüler*innen aus freien Stücken und ohne finanzielle Kompensation bei sich auf. Unter dem Leitbild „Botschafter sein und Initiative ergreifen“ erwarten wir von unseren Stipendiat*innen auch, dass sie sich aktiv und selbständig in ihrem neuen Umfeld einbringen. Am Ende des Aufenthaltes organisiert unsere Schwesterorganisation in Australien für die deutschen Schüler*innen eine gemeinsame Abschlussfahrt nach Canberra und Sydney, bevor es schließlich wieder zurück nach Deutschland geht.

Sollte es während des Überseeaufenthaltes zu Problemen kommen, steht die GDANSA e.V. in engem Austausch mit der australischen Partnerorganisation. Bewerber*innen sollten sich darüber im Klaren sein, dass sie im Rahmen des Stipendiums ca. 5-7 Wochen Schule in Deutschland zum Ende des Schuljahres (Juni) oder zu Beginn des nächsten Schuljahres (August/September) verpassen werden. Die Teilnahme am Schüleraustausch ist nur im Rahmen der Austauschgruppe und des entsprechend kommunizierten Zeitraumes möglich, sodass keine individuellen Ausnahmen (bspw. spätere Anreise, eigene Flugbuchung, o.ä.) genehmigt werden können. Es ist von allen Bewerber*innen zu prüfen, ob es dadurch ggf. zu Konflikten mit zentralen Abschlussprüfungen kommt. Im Fall von Terminkollisionen lassen sich bei frühzeitiger Absprache mit der Schule in der Regel Ausnahmeregelungen erwirken.

Die Rückkehr

GASS Germany e.V.

Nach der Rückkehr aus Australien wird von den Stipendiat*innen das Erstellen zweier Texte über ihren Aufenthalt erwartet. In einem Portfolio reflektieren unsere Stipendiat*innen auf ca. 8 Seiten ihre Teilnahme am Austauschprogramm und berichten sowohl über ihre Zeit als Gastgeber*in in Deutschland als auch über ihre Zeit in Übersee.

Auszüge aus den Portfolios werden beispielsweise im Rahmen der Kommunikation mit Mitgliedern und Sponsoren verwendet. Außerdem schreibt jeder Stipendiat einen kurzen Artikel für die Vereinszeitschrift.

Darüber hinaus hoffen wir, dass unsere Stipendiat*innen Kontakt halten, sich im Ehemaligenverein GASS (German Australian Scholarship Students) engagieren und weiterhin gern an den Camps teilnehmen. Nicht ohne Grund zählt der Verein heute rund 500 Mitglieder – denn GASS zeichnet sich durch den Zusammenhalt der Ehemaligen und deren ehrenamtliche Eigeninitiative zur Fortführung des Austausches aus. Dennoch ist eine an den Auslandsaufenthalt anknüpfende Vereinsmitgliedschaft keinesfalls verpflichtend.

Finanzielle Unterstützung der GDANSA e.V.

Die GDANSA hat den Anspruch, im Vergleich zu kommerziellen Organisationen, die für einen vergleichbaren Austausch teilweise über 12.000 Euro verlangen, einen kostengünstigen Schüleraustausch anzubieten. Um die Austauscharbeit der GDANSA fortführen zu können, sind wir dennoch auf Ihre finanzielle Spende angewiesen. Alle Stipendiat*innen werden im Laufe des Austauschs von den Spenden profitieren, die die Eltern der vergangenen Jahre getätigt haben. Ihre Spende wird dabei hauptsächlich für die Auswahlgespräche, die Gastfamilienbesuche, das Vorbereitungsseminar und die Betreuung der Stipendiaten in Deutschland und Australien verwendet.

Austauschschüler*innen, bei denen der Aufenthalt in Übersee schon länger zurückliegt und auch Eltern ehemaliger Stipendiat*innen sind zudem herzlich eingeladen, der GDANSA e.V. selbst beizutreten und so durch ihre Mitarbeit und Beiträge den Austausch mitzutragen.

Übrigens: Für alle Spenden und Mitgliedsbeiträge stellen wir eine Spendenbescheinigung aus, die Sie von der Steuer absetzen können.

Das Stipendium & die Kosten

Mit der Zusage zur Aufnahme eines Überseegastes im Oktober hat die/der Bewerber*in die Auswahlkriterien für ein **Stipendium** der GDANSA e.V. erfüllt und wird in den Kreis der jährlich ca. 25 Stipendiat*innen aufgenommen, die im folgenden Sommer nach Übersee fliegen. Mit der Annahme des Stipendiums erkennt die/der Bewerber*in die Regeln der GDANSA u.a. für den verpflichtenden Schulbesuch in Australien, die Einhaltung der freien Reisezeit, die gemeinsame An- und Abreise nach/von Übersee mit der Austauschgruppe, das Anfertigen zweier Texte sowie alle weiteren Regeln der GDANSA und ihrer Partnerorganisationen an.

An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass die GDANSA sich vorbehält ihre Entscheidung über ein Stipendium zurückzunehmen, sofern es zu erheblichen Vorkommnissen kommt, die dem Ermessen der GDANSA nach einem erfolgreichen Ablauf des weiteren Austausches im Wege stehen. Es besteht kein Rechtsanspruch auf ein Stipendium.

Das **Stipendium** beinhaltet die **ehrenamtliche Organisation** und **Betreuung** während der gesamten Austauschzeit, **den kostenlosen Schulbesuch in Übersee sowie das Leben in der Gastfamilie**. Die anfallenden **Kosten** sind auf der folgenden Seite aufgelistet.

Den größten Kostenblock stellen die **Flugkosten** dar. Der zweitgrößte Kostenblock ist i.d.R. die **freie Reisezeit**, die durch die Stipendiat*innen selbst gestaltet werden kann. An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass dieser Teil des Austausches optional ist.

Reisen zwischen Australien und Neuseeland sind ausdrücklich nicht gestattet.

Außerdem bitten wir nach Rückkehr aus Übersee um eine Spende in Höhe von ca. 300 Euro an die GDANSA e.V. Diese Spende kommt vollständig dem Austausch zu Gute und wird für die Finanzierung der Austauscharbeit im



folgenden Jahr verwendet. Die GDANSA ist als gemeinnützig anerkannt, so dass die ausgestellten Spendenquittungen bei der Einkommensteuererklärung geltend gemacht werden können.

In dem Stipendium enthaltenen Kosten	Organisation und Betreuung durch GDANSA / GASS	–
	Schulgebühren in Australien	–
	Visum Ausstellung & Gebühren	–
Verbindliche Kosten	Flüge	je nach Flugpreis 1.300-1.700 Euro (i.d.R. jedoch unter 1.500 Euro)
	Vorbereitungscamps (Deutschland) (erste Januarwoche und im Mai)	jeweils ca. 110 Euro plus Anfahrt
	Camps (Australien) (Wintercamp und Abschlussfahrt)	ca. 450 Euro
	Versicherungskosten	ca. 120 Euro
	Taschengeld (Erfahrungswert)	ca. 500 Euro
Optionale Kosten	Ausgaben für freie Reisezeit (5 Tage in Australien)	ca. 500-700 Euro
	Spende an die GDANSA (zur Unterstützung der Austauscharbeit)	300 Euro

Das Auswahlverfahren & unsere Kriterien

Jedes Jahr vergibt die GDANSA etwa 25 Stipendien. Da die Anzahl der Bewerbungen deutlich über dieser Menge liegt, nutzen erfolgt ein mehrstufiges Auswahlverfahren, um eine Auswahl aus den Bewerbungen zu treffen.

Unser Ziel ist es, selbstbewusste und weltoffene Jugendliche auswählen, die ihrerseits eine Botschafterrolle in Übersee übernehmen können.

A. Vorauswahl anhand der eingereichten Bewerbungsunterlagen

Alle Beteiligten bei GASS und GDANSA arbeiten ehrenamtlich – unsere Interview-Kapazitäten sind daher begrenzt. Im Falle einer sehr hohen Anzahl an Bewerbungen behalten wir uns vor, anhand der eingereichten Bewerbungsunterlagen eine Vorauswahl der Bewerber*innen zu treffen, die zu unseren persönlichen Vorstellungsgesprächen eingeladen werden.

B. Auswahlgespräche (Stufe 1)

Im Mai/Juni laden wir rund 120 Bewerber*innen zur ersten Stufe unserer Auswahlgespräche ein, die vor den Sommerferien in Süd- & Norddeutschland stattfinden. Hier wollen wir die Teilnehmer*innen zunächst einmal kennenlernen und ihnen einen ersten Eindruck von unserer Organisation vermitteln. In kleinen Gruppen werden wir uns dann von den Kenntnissen über Australien, dem Überblick über das aktuelle Zeitgeschehen, und dem Verständnis der jüngeren deutschen Geschichte überzeugen. Dies dauert etwa drei Stunden. Was genau erwartet wird und wie man sich am besten darauf vorbereiten kann, ist unten noch einmal detaillierter erklärt.



GDANSA

Gesellschaft für
Deutsch-Australischen /
Neuseeländischen
Schüleraustausch e.V.

Informationsbroschüre 2020/2021

Die vorläufigen **Termine und Orte für die Auswahlgespräche** der Stufe 1 finden sich auf unserer Homepage www.gdansa.de in der Rubrik „Bewerbung“ → „Auswahlverfahren“. Spätestens Mitte Mai finden Sie dort weitere Informationen.

C. Gastfamilienbesuch

Bei positivem Ausgang des ersten Gesprächs wird die Familie der Bewerberin/des Bewerbers im Sommer von einer/einem ehemaligen Stipendiat*in besucht, die/der von eigenen Erfahrungen berichten und aufkommende Fragen beantworten kann. Natürlich möchten wir diese Chance auch nutzen, um Ihre Familie kennenzulernen.

D. Auswahlgespräche (Stufe 2)

Ende August findet für etwa 60 Bewerber*innen die zweite und letzte Stufe unserer Auswahlgespräche statt. Hier werden in Gruppengesprächen noch einmal mit aktuellen Themen angesprochen. Zudem wird der Blick auf den ggf. bevorstehenden Austausch und seine Herausforderungen gerichtet. Ein abschließendes Einzelgespräch dient uns dazu, einen intensiven Eindruck der Bewerberin/des Bewerbers und deren/dessen Eigenschaften, Eignung und Motivation für die Teilnahme am Austausch zu erhalten. Dieser zweite Tag dauert insgesamt etwa zwei bis drei Stunden und stellt das maßgebliche Auswahlkriterium dar.

Auf der folgenden Seite haben wir einige Tipps zur Vorbereitung auf das Auswahlverfahren zusammengefasst.

Tipps für die Auswahlgespräche

Liebe Bewerberin, lieber Bewerber,

im Folgenden möchten wir Dir gerne etwas mehr über unser Auswahlverfahren erzählen und Dir einige Hinweise zur Vorbereitung geben.

Die Auswahlgespräche werden auch in diesem Jahr von Vertreter*innen der Gesellschaft für Deutsch – Australischen/Neuseeländischen Schüleraustausch e.V. und GASS Germany e. V. durchgeführt. Die GDANSA stellt dabei den Vorsitz. GASS ist die Organisation der ehemaligen Stipendiat*innen, die in den Jahren nach ihrem Austausch den Kontakt untereinander und nach Übersee halten wollen und sich außerdem an der Weiterführung des Austauschprogrammes beteiligen. Die Vertreter von GASS sind meist noch „frisch“ aus Australien zurück und grob etwa in Deinem Alter. Unser Ziel ist es, alle Gespräche in einer angenehmen und lockeren Atmosphäre stattfinden zu lassen. Alle Deine Gesprächspartner*innen haben selbst einmal an dem Austausch teilgenommen und auch das Bewerbungsverfahren durchlaufen, sodass sie Deine Situation sehr gut nachvollziehen können.

In beiden Gesprächsrunden (sowohl Stufe 1 als auch Stufe 2) wird es einen Gruppenteil geben, den Du gemeinsam mit etwa drei bis vier anderen Bewerber*innen durchlaufen wirst. Folgende Themen werden wir besprechen - **bitte bereite dich hierzu vor:**

- **Vorstellung aller Bewerber:** Hier wollen wir etwas von Dir, Deinen Hobbys und Interessen erfahren. Dieser Teil soll auch dazu dienen, ins Gespräch zu kommen und unter Umständen die Nervosität etwas abzulegen.
- **Aktuelle Themen / Zeitgeschehen:** An dieser Stelle sollst Du uns über aktuelle politische, wirtschaftliche, kulturelle oder gesellschaftliche Themen informieren, die Deutschland und Europa betreffen und somit auch für einen Übersee gast von Interesse sein könnten. Ein kleiner Tipp: Verfolge in der Zeit vor dem Interview die Tagespresse und informiere Dich gut.
- **Australien /:** Erzähle uns alles, was Du weißt über Australien Tipp: Auch wenn dieser Teil für viele BewerberInnen der einfachste ist, solltest Du Dich auch auf dieses Thema gut vorbereiten und nicht nur einzelne Fakten auswendig lernen.

Beim ersten Auswahlgespräch möchten wir uns zusätzlich von deinem Verständnis der **deutschen Geschichte nach 1945** überzeugen. Auch wenn du dieses Thema in der Schule noch nicht besprochen haben solltest, ist es für die Teilnahme am Austausch von großer Bedeutung. Man wird in Australien regelmäßiger mit der deutschen Geschichte konfrontiert, als man es vielleicht denkt. Um Dich auf diesen schriftlichen Test gut vorzubereiten, solltest Du verstanden haben, welche Entwicklung Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg nahm, wie es zur Teilung in zwei Staaten kam, wie diese Teilung überwunden wurde und welches die wesentlichen Einflussfaktoren und Eckpunkte der jüngeren deutschen Geschichte waren. Tipp: Konzentriere Dich bei Deiner Vorbereitung auf die wichtigen handelnden Personen, ein grundlegendes Verständnis der Zeit sowie die zentralen Ereignisse.

In der zweiten Stufe der Auswahlgespräche (nach den Sommerferien) wird es zusätzlich ein kurzes Einzelgespräch geben, in dem wir Dir zum einen noch einmal die Gelegenheit geben, offene Fragen bezüglich des Austausches direkt mit uns zu besprechen und zum anderen noch Fragen über mögliche Konfliktpunkte während des Austausches stellen.

Der Sinn sowohl des Gruppenteils als auch des Interviews liegt in erster Linie darin, einen Eindruck von Dir, Deinem täglichen Leben und Deiner Persönlichkeit zu bekommen. Eine wichtige Grundlage für unsere Entscheidung sind Deine Kenntnisse zu den oben genannten Themengebieten, es wird aber ebenso viel Wert auf Deine Persönlichkeit gelegt.

Die Auswahlgespräche sind maßgebliches Kriterium für die Vergabe der Stipendien, **eine gute Vorbereitung liegt in Deiner Verantwortung.** Bei Fragen zum Interview stehen wir Dir in unserem Bewerberforum unter www.gdansa.de gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Dir viel Erfolg!

Dein Team der GDANSA



Merkblatt zur Bewerbung im Austauschjahr 2020/2021

Internet:
www.gdansa.de

Rubrik:
„Bewerbung“

Menüpunkt:
„Bewerbungsunterlagen“

Erledigt? →

Schritt 1:
Informieren

- Informationsbroschüre herunterladen, ausdrucken & mit der ganzen Familie lesen
- Sollte es noch **offene Fragen** geben, sende uns gerne eine E-Mail an bewerbung@gdansa.de.

Schritt 2:
Onlineformular

- Das **Onlineformular** erfasst Deine Adressdaten und einige weitere für den Bewerbungsprozess relevante Informationen
- Es erspart den ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen fehleranfällige „Abtipparbeit“
- Das Formular muss **bis zum 30.04.2020** ausgefüllt werden

ONLINE IM INTERNET unter www.gdansa.de

Schritt 3:
Postbewerbung

Um folgende Unterlagen bitten wir noch per Post

(**nicht** per „normalem“ **Einschreiben**; erlaubt & empfohlen: „Einschreiben Einwurf“)

- **Handschriftlich** ausgefüllte **Vorlage des Motivationsschreibens** inkl. Unterschriften der Eltern & des Bewerbers/der Bewerberin in dem Kasten
- Ausgefüllte und unterschriebene **Datenschutzerklärung**
- Kopie des letzten **Schulzeugnisses**
- Eine A4-Seite (nicht mehr!) mit **Fotos von dir und deiner Familie**
- Hinweis: Deine eingereichten Bewerbungsunterlagen werden **nicht** zurückgesandt!

- Bitte: alle Seiten zusammen in **1 abheftbare A4 Klarsichthülle**
- **Bitte nicht:** heften, doppelseitig bedrucken, Schnellhefter/Mappen, etc.

PER POST an unser Postfach in Erfurt

Im Auswahlprozess werden alle Bewerbungen berücksichtigt, deren Unterlagen aus den Schritten 2 & 3 dem Auswahlkomitee bis zum **30.04.2020 vollständig vorliegen.**

Bewerbung
abgeschickt!

Intervieweinladung:

Nach Sichtung aller eingegangenen Bewerbungen erfährst du Mitte Mai, ob wir Dich zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch einladen können.

Bei einer hohen Anzahl von Bewerbungen, die unsere Interviewkapazitäten übersteigt, behalten wir uns eine Vorauswahl basierend auf den schriftlich eingereichten Bewerbungen vor.

Weitere Informationen folgen ab Mitte Mai 2020